



Mitglied von »Cristo Vive Europa e.V.«
Vorsitzende: Elfriede Blieske
Lusthof 15 24376 Kappel
Tel. 04642 - 37 10
E-Mail: eblieske@blieske.de

Kappel, 03.10.2016

An den
Sozialausschuss der Stadt Kappel
z. Hd. Herr Schulz
Reeperbahn 2
24376 Kappel

Antrag auf Bezuschussung der Einrichtung Casa Kappel

Sehr geehrter Herr Schulz,

Ich bitte Sie, den Antrag auf Bezuschussung von Casa Kappel in Höhe von 1.500 Euro - wie in jedem Jahr - zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

E. Blieske



Mitglied von »Cristo Vive Europa e.V.«
Vorsitzende: Elfriede Blieske
Lusthof 15 24376 Kappeln
Tel. 04642 - 37 10
E-Mail: eblieske@blieske.de

Januar 2016

Liebe Mitglieder und Freunde von Casa Kappeln,

“40 Jahre Casa Kappeln”! Dieses Jubiläum war im vergangenen Jahr für uns ein Grund zum Feiern mit Freunden und Gästen. Am 29. Juni versammelten wir uns, zusammen mit Schwester Karoline, im Christophorushaus. Pastor Sassenhagen hielt eine kurze Andacht, und Frau Bregas gestaltete gemeinsam mit einem CristoVive -Freund aus Hannover den musikalischen Rahmen. Eine Präsentation mit Bildern aus den vergangenen 40 Jahren wurde von Schwester Karoline und Elfriede Blieske kommentiert. Da wurde manche Erinnerung wach. Auch ein Überblick über das beeindruckende Wachsen der Dienste „vor Ort“ in Chile und später ebenso in Bolivien und in Peru fehlte nicht: Von der ersten Kinderspeisung in einem alten Stall, der Kinderbetreuung in einer Bretterhütte, über das „Casa Kappeln“-Holzhaus für die unterernährten Kinder bis zu den Gesundheitszentren, den Berufsschulen, mehreren Kindergärten, dem Drogenzentrum und der Behinderten und- Obdachlosenbetreuung. Einen Großteil der Bilder hat Diedrich Weißmann zu einer Fotoausstellung zusammengestellt, die vor und nach der Veranstaltung in Ruhe betrachtet werden konnte. Wieder einmal bewunderten wir das unglaubliche Engagement, den Glauben und die Liebe von Schwester Karoline.

Dass dieses Engagement am 5. Dezember mit dem „Goldenen Herzen“ in der ZDF Sendung „Ein Herz für Kinder“ ausgezeichnet wurde, freut uns ganz besonders. Dabei wird Karoline nicht müde, immer wieder zu betonen, dass diese Anerkennung auch all’ jenen Menschen gebührt, die sie in ihrer Arbeit unterstützen. Und das zum Teil seit so vielen Jahren. Wieder zurück in Chile, beschreibt sie das in ihren eigenen Worten so:

Die Einladung nach Berlin, am Vorabend des 2. Advents zur Gala „EIN HERZ FÜR KINDER“ beim ZDF, war für mich eine totale Überraschung. Ich bekenne, dass ich zuvor monatelang Gott um Hilfe für unsere Dienste gebeten habe, da wir sowohl wegen unserer Kindertagesstätten in Chile, Peru und Bolivien wie auch der Berufsschulen in finanzieller Not sind.

Gleichzeitig sah ich bei der Annahme der Einladung eine Gelegenheit, den vielen Freunden und Freundinnen von Herzen danken zu können für die Liebe und die großherzige solidarische Unterstützung, die ich von euch in den vielen Jahren unter den Armen in Lateinamerika empfangen habe.

„Ein Herz für Kinder“ hat für unseren Einsatz die wunderbare Summe von 150.000 Euro zugesagt, die den fast 2000 Kindern, die wir betreuen, zu Gute kommen werden....

...Über die Jahre hinweg habe ich erfahren, dass ich immer mehr bekommen habe, als ich je geben konnte, und so verstehe ich heute Jesu Versprechen vom „hundertmal mehr“ und erlebe diese Fülle der Liebe Gottes in unserem konkreten Leben.

Mit vielen Glück- und Segenswünschen zu einem frohen Weihnachtsfest, auch von unseren Mitarbeiter/innen, grüßt aus dem fernen Lateinamerika, Karoline

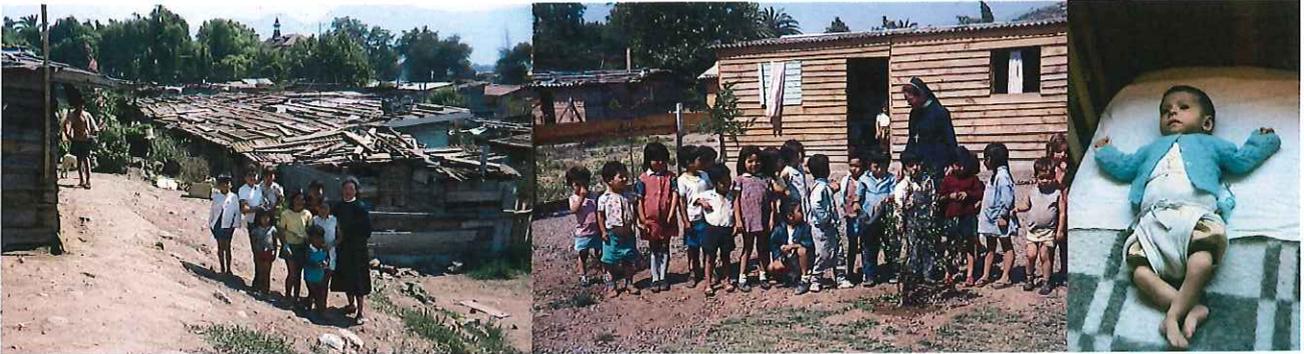
Im vergangenen Jahr wurden **13.818 €** auf das Vereinskonto überwiesen. Diese Summe wurde ohne Abzüge nach Bolivien weitergeleitet.

Besonderer Dank gilt der Stadt Kappeln für die Spende von 1.500 €

Von der internationalen Spedition Lero, Hamburg erhielten wir 2.000 €

Der Verkaufsstand in der Fußgängerzone erbrachte 843 €

Dankenswerterweise durften wir wieder in der Adler-Apotheke Kunstgewerbe aus Südamerika ausstellen und verkaufen. Der Erlös betrug zusammen mit den ebenfalls angebotenen Fotokarten 864 €



Die Anfänge in den 70er Jahren

Der Kinderhort im Bergdorf Bella Vista in Bolivien ist immer noch sehr auf unsere Unterstützung angewiesen. Im vergangenen Jahr waren dort 64 Kinder eingeschrieben, die in drei Gruppen von jeweils einer Erzieherin und einer Praktikantin aus der angrenzenden Berufsschule betreut wurden. Die Betreuung wurde durch vier freiwillige Jugendliche aus Deutschland unterstützt, die insbesondere bei der Einzelbetreuung lernschwacher und/oder verhaltensauffälliger Kinder eingesetzt werden. Da diese selbst noch so jung sind, entwickelt sich zwischen ihnen und den Kindern oft ein ganz besonderes Vertrauensverhältnis. Das ist auch einer der Faktoren, weshalb es den "Freiwilligen" oft so schwer fällt, sich von "ihren" Kindern wieder zu trennen, um nach einem Jahr intensiver Erfahrungen in Bolivien wieder nach Deutschland zurückzukehren. Alle diese jungen engagierten Menschen hinterlassen jedoch ihre Spuren. Sie bringen sich mit ihren jeweiligen Begabungen und mit ihren unterschiedlichen Temperamenten ein. Viele von ihnen bringen bereits Erfahrung in der Jugendarbeit mit und setzen diese nun bei ihrer Arbeit mit den Kindern ein. Für die Kinder ist der Einsatz der Freiwilligen eine unglaubliche Bereicherung in ihrem sonst so ärmlichem und eingeschränktem Leben, es macht sie offener, freier und selbstsicherer. Einerseits sind die jungen Deutschen zunächst immer schockiert über die "greifbare" Armut in Bolivien, aber sie erleben und bewundern auch andererseits das zähe Durchhaltevermögen der indigenen Bevölkerung. So zeigt sich Patricia besonders beeindruckt von einer Mutter, die schon früh am Morgen mit ihrem Baby an der Straßenecke steht, um Essen zu verkaufen, und man sie bis spät in die Nacht –inzwischen ist auch noch die 11jährige Tochter dazugekommen- immer noch dort arbeiten sieht.



Hausaufgabenhilfe im Kinderhort in Bolivien. Bild Mitte: Bei Feiern wird auch der Pacha Mama (Mutter Erde) geopfert.

Im Namen von Schwester Karoline, den Mitarbeitern in Bolivien und den Kindern danke ich ganz herzlich für Eure/Ihre Hilfsbereitschaft und Unterstützung.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für das Neue Jahr 2016

Elfriede Blieske